

Abb. 2005-1/xxx
 Pressglas für die Puppenküche, Ausstellung in Neckargemünd 2004/2005, Sammlung Gilbert



Eva-Maria Gilbert, SG

Dezember 2004

Allerlei Pressglas für die Puppenküche Ausstellung in Neckargemünd Ende 2004 / Anfang 2005

SG: Frau Eva-Maria Gilbert hat wahrscheinlich die zur Zeit größte Sammlung von Pressglas für Puppenküchen. Zum Jahresende 2004 / Jahresbeginn 2005 waren ihre schönsten Pressgläser - und die oben abgebildete Puppenküche mit vielen schönen Emailleiten - zusammen mit anderen „Historischen Puppenküchen und Kaufläden“ vom Kulturverein im „Museum im Alten Rathaus“ Neckargemünd bis 30. Januar 2005 ausgestellt.

Auf einer großen Ausstellung von Märklin in Wien zum Jahresende 2004 / Jahresbeginn 2005 hat Herr Stopfer in den Märklin-Katalogen keine Gläser gefunden. Auch im Reprint des MB Märklin 1927 sind keine Gläser zu finden. Märklin hat offenbar - mindestens ab 1927 - zu den weit verbreiteten Kochherden nur Geschirr aus Metall angeboten: Kochtöpfe, Pfannen, Backformen ... Der auf Seite 71 abgebildete Kochherd für Spiritusbeheizung Nr. 9615 NVR war um 1927 der größte mit Zubehör.

Abb. 2005-1/xxx
 Musterbuch Märklin 1927, Reprint 2000, Einband



Leider konnten bisher nur sehr wenige Hinweise auf Spielzeug-Gläser in den Musterbüchern gefunden werden: Gebrüder von Streit, Hosena-Hohenbocka / Berlin, um 1913, und Portieux 1894. Auch Spielzeugfirmen wie die Gebrüder Bing, Nürnberg, haben für Puppenküchen und Kaufläden Pressgläser angeboten, die wahrscheinlich aus Glaswerken und Glashütten in Thüringen und Sachsen bezogen wurden.

Abb. 2005-1/xxx
 Musterbuch Märklin 1927, Reprint 2000, S. 71
 Kochherd für Spiritusbeheizung mit Zubehör aus Metall



Eva-Maria Gilbert, Meine Pressglas-Sammlung:

Vor rund 30 Jahren brachte mir meine Mutter vom Straßburger Flohmarkt die ersten Pressglasteile mit (Tasse, Teller, Kännchen mit gedrehten Walzen). Sie landeten in meinem damals sehr geliebten Setzkasten, später mit allen Miniaturen auf dem Speicher. Erst 1999 erinnerte ich mich an die kleinen Glasteile, als ich mein erstes Puppenstubengehäuse ersteigerte. Es beinhaltete zwar keine Möbel, dafür aber Gläser - Fußschalen und Teller aus Pressglas, die mir sofort ans Herz gewachsen waren. Seitdem suche ich gezielt nach Puppen-Pressglas. Fündig wurde ich anfangs noch auf Flohmärkten, später auf Sammlerbörsen, Antikmärkten und Spielzeugauktionen. Als ich eBay entdeckte, nahm die Sammelleidenschaft suchtähnliche Formen an. Auch größere Teile gingen mir „ins Netz“. Jetzt wird es im-

mer schwieriger, neue Pressgläser zu finden. Meist sind sie ja in einem großen Konvolut eingeschlossen und ich muss viele doppelte Stücke mitkaufen. Sehr alte Funde kann man noch bei eBay.fr machen, wenn man Glück hat. In Amerika sind die Preise sehr unberechenbar! So wurde eine kleine rote Nikolaus-Flasche mit Alu-Hut-Deckel dort für \$ 457 versteigert. Zwei Wochen später bekam ich den Zuschlag für \$ 43 für das gleiche Fläschchen - sogar ohne Chip am Fuß!

In den letzten Jahren, ist meine Sammlung auf rund 400 verschiedene Puppen-Pressglasteile angewachsen und füllt mehrere kleine Vitrinen.

Inzwischen habe ich 4 volle Schuhkartons mit Dubletten zum Tauschen oder Verkaufen.

Abb. 2005-1/xxx

Pressglas für die Puppenküche, Ausstellung in Neckargemünd 2004/2005, Sammlung Gilbert



Siehe auch:

- PK 2003-3 Gilbert, Schaudig, SG, Pressgläser für Puppenküche und Puppenstube**
- PK 2005-1 SG, Geschichte der Musterbücher Märklin, Göppingen, und Ausstellung „Mythos Märklin – Dem Spiel auf der Spur“**

